

VIASEAL UREA 40/70 Technisches Datenblatt

Produkt 02340700 2-K Polyurea-Spritzabdichtung, hochelastisch, MV 1:1, lösemittelfrei

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASEAL UREA 40/70 dient als rissüberbrückende Abdichtung und zur Herstellung wasserundurchlässiger Schichten in verschiedenen Bereichen des Bauwesens. Beispiele für nicht direkt mechanisch belastete Anwendungen sind Unterterrainabdichtungen, Tiefgaragendecken, Grünbrücken-Durchwurzelungsschutz, Tunnelportale, Wasserbecken und Nasszellen.

Außerdem kann das Produkt als rissüberbrückende Zwischenschicht bei Parkdecksystemen oder unter Bodenbelägen wie VIASOL PU-Beschichtungen verwendet werden.

Als Verschleißschutz kommt es bei LKW-Ladeflächen (Antidröhn- und Verschleißschutz), Überfahrrampen an LKW und Ladestationen oder auf Metall für Schüttgüter (Kies, Sand, Granulate) zum Einsatz.

Weitere Anwendungsmöglichkeiten sind im Bereich des Secondary containment (Gewässerschutz) z. B. für Abwasseranlagen, Tankbeschichtungen oder Abwasserkanäle und -leitungen.

Die Sprühverarbeitung und die sehr schnelle Aushärtung ermöglichen die Beschichtung von Bauteilen auch in vertikalen Bereichen und über Kopf.

Produktbeschreibung

VIASEAL UREA 40/70 ist eine hochelastische, lösemittelfreie 2K-Polyurea Sprühabdichtung.

Das Produkt zeichnet sich durch hervorragende elastische Eigenschaften in einem Temperaturbereich von -40°C bis +120°C aus (bei kurzzeitigen Belastungen). Die hohe Elastizität gewährleistet auch die Rissfreiheit und damit die Dichtigkeit des Beschichtungssystems. Das Material härtet nahezu schwindfrei aus und kann daher je nach Anforderung in Schichtdicken von mehreren mm aufgetragen werden. Das Produkt kann nur maschinell verarbeitet werden.

Aromatische Polyurea-Produkte können unter UV-Licht vergilben. Wir empfehlen daher in UV belasteten Bereichen eine farbstabile Versiegelung aufzubringen.

Technische Beratung

Für Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASEAL Produkten wenden Sie sich an die VIACOR Polymer GmbH

Tel: +49 7472 94999-0

E-Mail: info@viacor.de

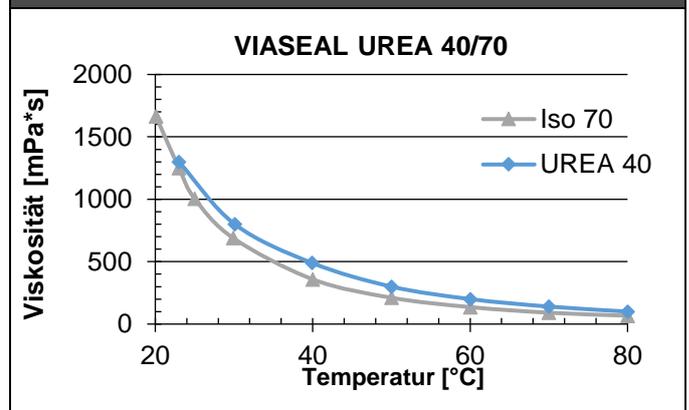
(A) Technische Daten

| Einzelkomponenten | VIASOL UREA-40 | VIASOL ISO-70 |
|--|---|------------------------|
| 1. Dichte (23°C) | 1,01 g/cm ³ | 1,11 g/cm ³ |
| 2. Viskosität (23°C) (Temperaturverlauf siehe Kurve unten) | ca. 1300 mPas | ca. 1250 mPas |
| 3. Gebindegröße | 200 kg Fass (blau) | 215 kg Fass (rot) |
| 4. Farbe | grau | farblos |
| 5. Lagerfähigkeit (20°C) | 12 Monate im geschlossenen Originalgebinde | |
| 6. Lagerbedingungen | Trocken bei 10 – 30°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden | |

(B) Technische Daten

| VIASEAL UREA 40/70 | |
|--|--|
| 1. Zugfestigkeit (DIN EN 196 /ASTM C109) | > 22 N/mm ² |
| 2. Reißdehnung (DIN 53504) | > 420 % |
| 3. Shore-Härte (DIN EN ISO 868) | A 96 nach 5 d / 23° D44 nach 5 d / 23°C |

Temperaturabhängiger Viskositätsverlauf



Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str.78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

2 Verlegeanleitung

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Verarbeitungshinweise.

Untergrundvorbereitung

VIASEAL **UREA 40/70** wird nur auf vorbereitete Untergründe aufgebracht.

Der Untergrund muss fest, feingriffig und tragfähig sein sowie sauber und frei von losen Teilen und Trennmitteln wie Fett, Öl, Wachs, Staub und Feuchtigkeit.

VIASEAL **UREA 40/70** kann auf Beton, Asphalt, Bitumen-Schweißbahnen, Eisen/Stahl, PVC, Holz, Aluminium und alte VIASOL Abdichtungsschichten aufgebracht werden. Je nach Untergrund müssen spezielle Vorbehandlungen und Grundierungen verwendet werden. Siehe VIASEAL Grundiermatrix für Abdichtungen. In der Randzone müssen Vorkehrungen zur Verankerung getroffen werden.

Die Arbeitsumgebung sollte vor dem Aufbringen der Spritzabdichtung mit Folie oder Papier/Pappe vor Spritzern geschützt werden. Bei windigen Bedingungen sind entsprechende Vorkehrungen zum Schutz der Umgebung vor Sprühnebel zu treffen.

Verarbeitung

Die Amin-Komponente VIASOL UREA-40 und die Isocyanat-Komponente VIASOL ISO-70 werden in getrennten Fässern angeliefert. Die VIASOL UREA-40 Komponente sollte vor der Verarbeitung mit einem Spundlochfasserührer o. ä. homogen aufgerührt werden. Das Material kann dann direkt mittels Misch- und Dosieranlage aus dem Liefergebinde entnommen werden.

VIASEAL **UREA 40/70** wird im Sprühverfahren maschinell mit speziellen Hochdruckmaschinen mit Injektionsgegenstrom-Mischer (z. B. GRACO Reactor H-XP2) verarbeitet, die am Sprühkopf 160-200 bar bei einer Temperatur von 75-80°C erreichen. Die VIASOL UREA-40 und die ISO-70 Komponenten sollten mindestens auf 75°C geheizt werden. Eine Verarbeitung mit Nieder- oder Hochdruckanlagen mit Statikmischer-Sprühkopf ist ebenfalls möglich und muss in Vorversuchen getestet werden.

Es wird nass-in nass in mehreren Schichten bis zur gewünschten Schichtdicke aufgetragen. Die empfohlene Mindestschichtdicke beträgt 2 mm. Es können im Bedarfsfall Schichtdicken > 5 mm in einem Arbeitsgang aufgetragen werden.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X12 Werkzeugreiniger verwendet. Für die Reinigung der Spritzanlagen sind die Hinweise des Geräteherstellers zu beachten.

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung

| | |
|---|--|
| 1. Mischungsverhältnis A:B (23°C) | 1:1 Volumenteile |
| 2. Verarbeitungszeit | nur maschinell verarbeitbar |
| 3. Verarbeitungstemperatur (Untergrund und Luft) | 8-50°C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt) |
| 4. Verarbeitungstemperatur* (Material, beide Komponenten am Spritzkopf) | Spritzmaschine: a) mit Statikmischer: ca. 65 - 75°C b) mit Gegenstrommischer ca. 75 – 80°C |
| 5. Maschinen-Spritzdruck * z. B. 2-K spray equipment: z. B. GRACO Reactor H-XP2 | a) mit Statikmischer ca. 120 – 180 bar b) mit Gegenstrommischer ca. 160-200 bar |
| 6. Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit | max. 90% |
| 7. Materialverbrauch (je nach Untergrund) | ca. 1100 g/m ² je mm Schichtdicke |
| 8. Berührtrocken (20°C) | nach 20 sek. |
| 9. Folgebeschichtung (20°C) | innerhalb 2 Std. |

* Für die Sicherstellung einer homogenen Mischung der beiden Komponenten sind ggfls. Vorversuche mit den jeweiligen Anlagen durchzuführen. Die o.g. Werte sind Richtwerte und können von den tatsächlich erforderlichen Verarbeitungsparametern abweichen.

Maßgeblich für die Qualität der Beschichtung ist der einwandfreie Zustand der Mischanlagen und des Sprühkopfs. Die Wartung der Mischer ist daher äußerst sorgfältig auszuführen.

Überarbeitung

Soll das Produkt in mehreren Schichten aufgebracht werden, so ist dies innerhalb von 2 Stunden ohne weitere Vorbehandlung möglich. Bei längeren Wartezeiten muss eine Schicht VIASOL PU-P255 als Haftbrücke aufgetragen werden und die erste Schicht VIASEAL **UREA 40/70** ggf. angeschliffen werden.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str.78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:
Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: PU60

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M044). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeigneter Atemschutz, Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und -soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR Homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.